

Marienlied aus Eritrea erklang beim Adventskonzert in Frauenberg

FRAUENBERG. Der Verein für Kultur und Brauchtum Frauenberg lud am dritten Adventssonntag zum Konzert ein. Die Zahl der Besucher war so groß, dass viele keinen Sitzplatz mehr bekamen. Trotzdem blieben alle, um die festliche Stimmung in der Wallfahrtskirche und die Musik zu genießen. Mitwirkende waren die Blaskapelle Frauenberg, der Kirchenchor, der Kinder- und Jugendchor, die Musikwerkstatt, die Chorklasse der ESR Parsberg und der Damenchor Frauenberg. Vier junge Neubürger aus Eritrea bedankten sich für die freundliche Aufnahme in der Gemeinde mit einem Marienlied aus ihrer Heimat. Es gelang den Veranstaltern und Musikern, das Programm auf die Wünsche und Vorstellungen der Zuhörer auszurichten und sie auf das bevorstehende Fest einzustimmen. Ein kleiner Adventsmarkt vor der Türe sorgte zum Abschluss auch für das leibliche Wohl.